



# Übung 2: Vier Seiten der Diskriminierung

---

## Zeit

ca. 45 Minuten

## Material

- Vorlage „Vier Seiten der Diskriminierung“ (Quelle: s. [Dissens \(https://www.dissens.de/fileadmin/dissens\\_home/Materialien/6\\_Intersektionalitaet\\_und\\_inters\\_ektionale\\_Paedagogik/3%20Methoden%20für%20verschiedene%20Altersgruppen/isgp-vier-seiten.pdf\)](https://www.dissens.de/fileadmin/dissens_home/Materialien/6_Intersektionalitaet_und_inters_ektionale_Paedagogik/3%20Methoden%20für%20verschiedene%20Altersgruppen/isgp-vier-seiten.pdf))
- Arbeitsblatt zum Thema Diskriminierung
- Flipchartpapier

## Ziel

- Reflexion über die eigene Position in diskriminierenden Situationen
- Entwicklung von Handlungsstrategien in diskriminierenden Situationen

## Ablauf

1. Die Moderation verteilt die Arbeitsblätter zum Thema Diskriminierung.
2. Die Teilnehmenden reflektieren in Einzelarbeit ihre Erfahrungen und notieren sie auf dem Papier.
  - Eine Situation, in der ich selbst jemand anderen diskriminiert habe.
  - Eine Situation, in der ich diskriminiert wurde.
  - Eine Situation, in der ich Zeuge/Zeugin von einer Diskriminierung oder Gewalttat gewesen und nicht eingeschritten bin.
  - Eine Situation, in der ich Zeuge/Zeugin von einer Diskriminierung oder Gewalttat gewesen und eingeschritten bin.
3. Die Teilnehmenden tauschen sich in selbst gewählten Kleingruppen (je drei bis fünf Mitglieder) über die dritte und vierte Frage auf dem Arbeitsblatt aus.

#### 4. Auswertung im Plenum:

Die Teilnehmenden besprechen gemeinsam, welche unterschiedlichen Strategien im Umgang mit Diskriminierung sie gesammelt haben. Diese werden auf einem Flipchartpapier notiert.

##### **AB\_Wie funktioniert Diskriminierung Schaubild**

PDF 79,8 KB

([https://rise-jugendkultur.de/files/2021/07/ab\\_wie-funktioniert-diskriminierung-schaubild.pdf](https://rise-jugendkultur.de/files/2021/07/ab_wie-funktioniert-diskriminierung-schaubild.pdf))



---

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-2-vier-seiten-der-diskriminierung/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#). Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.